

## Grüne warnt davor Natur zu opfern

**Wieck** – Warme Dusche zum Wahlkampfauftakt für Katrin Göring-Eckardt. Die Spitzenkandidatin von Bündnis 90/Die Grünen hatte sich für ihren Start in die heiße Phase eine Tour an Strand und Boddenidyll von Darß und Zingst gegönnt. Station auf der Halbinsel war auch Wieck, das die Vizepräsidentin des Bundestages mit Hagel und Donner empfing. Bei Spinatpizza mit Tee und Sanddornsaft tauchte sie hinein in grüne Kernthemen. Antje Hückstädt und Klaus-Dieter Holtz vom Verein „Borner Holm“ informierten über die geplante Bebauung einer 16 Hektar großen Fläche auf der gleichnamigen Landzunge. Es sei ökologisch und wirtschaftlich nicht vertretbar, in einer Situation, in der immer mehr Betten für eine stagnierende Urlauberzahl vorgehalten würden und Born selbst in der Hauptsaison nicht ausgebucht sei, ein unwiederbringliches Stück Natur für ein Hotel und Ferienwohnungen zu opfern, warnte die Theologin.

Einheimische wie Urlauber interessierten sich auch für bundespolitische Fragen, insbesondere die Koalitionsmöglichkeiten nach der Bundestagswahl. „Das wird schon wegen Seehofer nichts“, erteilte sie schwarz-grünen Spekulationen eine klare Absage. *Susanne Retzlaff*



Grünen-Spitzenkandidatin Katrin Göring-Eckhardt (li.) auf Wahlkampftour in Wieck.

Foto: Susanne Retzlaff

